

## **Unterrichtseinheit: Analoges Bilderbuchkino**

### **Hintergrund: Methodisch-didaktische Überlegungen**

Nach Sylvia Näger lassen sich folgende Vorteile der Bilderbuchpräsentation in Form einer Diashow kurz zusammenfassen:

#### **Bilder in Ruhe sehen und entdecken lernen**

Da Dias keine bewegten, sondern Stehbilder sind, können sie so lange bewusst betrachtet werden, wie es der Betrachter wünscht. Ein genaues und aufmerksames Sehen wird dadurch angeregt.

#### **Besonderes ästhetisches Erlebnis**

Beim Bilderbuchkino werden die Bilder an die Wand projiziert, das einzelne Dia besticht durch eine leuchtende Farbwiedergabe. Im Unterschied zum Papier- und Fernsehbild liegt der Reiz in der großflächigen Darstellung der Bilder.

#### **Anregung zum gemeinsamen Gespräch über literarische Inhalte**

Das Bilderbuchkino ist ein Gruppenerlebnis, bei dem ohne großen medientechnischen Aufwand viel Kommunikation in Gang gesetzt werden kann: Dass die Bilder durch die überdimensionale Größe vom Publikum gleichzeitig und gemeinsam betrachtet werden können, ist ein überzeugender Vorteil des Mediums.

#### **Beitrag zur Wahrnehmungsförderung**

Eine Diaschau setzt einen verdunkelten Raum voraus. Die Wahrnehmung wird auf die Abbildung auf der Leinwand gelenkt. Dadurch kann sich der Betrachter besser auf die Geschichte konzentrieren und erlebt sie umso intensiver.

#### **Literarischer Erstzugang**

Kinder können über das Bilderbuchkino für das Betrachten von Bilderbüchern und zum Vorlesen motiviert werden. Bilderbücher können für Kinder den Zugang zur Literatur ebnen. Sie sind daher ein Beitrag zur literarischen Ersterfahrung für Kinder. Darüber hinaus kann die Lesemotivation im Medienverbund gesteigert werden.